

Sonntag, 10. Januar 2016

Bayerischer Fußball-Verband trauert um Peter Bursy Mittelfrankens Bezirks-Vorsitzender verstarb nach einem Herzinfarkt

Der Bayerische Fußball-Verband (BFV) trauert um Peter Bursy. Der mittelfränkische Bezirks-Vorsitzende verstarb in der Nacht von Samstag auf Sonntag im Alter von 54 Jahren an den Folgen eines Herzinfarktes in Berlin. „Diese für uns alle unfassbare Nachricht macht uns zutiefst traurig. Peter Bursy hat sich mit großer Gestaltungskraft, Durchsetzungsstärke und Teamgeist über 30 Jahre lang für den Amateurfußball auf Kreis-, Bezirks-, und Landesebene eingesetzt und besonders im Jugendfußball große Verdienste erworben. Wir haben eine starke Persönlichkeit verloren“, erklärt BFV-Präsident Rainer Koch.

Bursy hatte im Oktober 2013 den Bezirksvorsitz von Uwe Kunstmann übernommen und wurde auf dem Bezirkstag 2014 einstimmig wiedergewählt. Seine große Leidenschaft war der Jugendfußball. 1983 übernahm der langjährige Geschäftsführer der Stadtwerke Stein das Amt des Jugend-Gruppenspielleiters im Fußballkreis Nürnberg (bis März 1998), stieg dann zum Kreis-Jugendleiter auf (Kreis Nürnberg/Frankenhöhe) und wurde nur zwei Monate später Beisitzer im Verbands-Jugendausschuss. Hier übernahm Bursy unter anderem die Rahmenterminplanung aller Jugendmannschaften Bayerns, die Organisation der Pokalwettbewerbe und fungierte zugleich als Spielleiter der Jugend-Bayernligen. Als Bezirks-Jugendleiter kümmerte er sich ab August 2011 zudem um alle Belange des Jugendfußballs in Mittelfranken. „Peter Bursy war ein offener, positiver Mensch, der die Interessen und das Wohl des Jugendfußballs immer in den Vordergrund gestellt hat“, betont Verbands-Jugendleiter Karl-Heinz Wilhelm.

Mit der Berufung zum Bezirks-Vorsitzenden durch das BFV-Präsidium im Oktober 2013 zog der Nürnberger auch in den Verbandsvorstand ein. Mittelfrankens stellvertretender Bezirks-Vorsitzender Ludwig Beer sagt: „Peter Bursy war in all seinen Funktionen immer sehr akribisch, gewissenhaft und allen Menschen gegenüber aufgeschlossen. Bei Problemen oder Unstimmigkeiten hat er stets beruhigend eingewirkt und versucht, die Beteiligten wieder zusammenzubringen. Wir verlieren einen herzensguten Menschen, dem der Fußball viel bedeutet hat.“

Für sein Engagement erhielt Peter Bursy zahlreiche Auszeichnungen, darunter die BFV-Verbands-Verdienstnadel in Silber, die DFB-Verdienstnadel, die BLSV-Ehrendnadel in Gold mit Kranz und die Ehrenamtsmedaille des Freistaats Bayern für besondere Verdienste im Sport.